



**2/2020**

**Corona-Virus!**

---

***150 Jahre!***

# **Der Scharfschütz**

---

**Organ und Chronik  
der Scharfschützen Bern  
[www.scharfschuetzen.ch](http://www.scharfschuetzen.ch)**



Sensemattstrasse 22  
3174 Thörishaus

Telefon: 031 889 01 17

Email: [info@sternen-thoerishaus.ch](mailto:info@sternen-thoerishaus.ch)

[www.sternen-thoerishaus.ch](http://www.sternen-thoerishaus.ch)



# Siegenthaler AG

**Küchen + Haushaltgeräte**

Lagerhausweg 30  
CH-3018 Bern-Bümpliz  
[info@siegenthaler-kuechen.ch](mailto:info@siegenthaler-kuechen.ch)

Telefon 031 997 13 13  
Telefax 031 997 13 19  
<http://www.siegenthaler-kuechen.ch>

---

---

Nächste wichtige Anlässe:

---

***HV der Scharfschützen***  
**Auf unbestimmte Zeit verschoben!**

---

**25/50m und 300m Disziplinen**  
**Wegen Corona-Virus z.Zt. keine Schiessanlässe**

**150 Jahre Scharfschützen**  
**1870 – 2020**

Fest und Jubiläumsschiessen verschoben

---

***Redaktionsschluss für Nr. 03/2020: 20.7.2020***

**Organ und Chronik der Scharfschützen Bern**

erscheint 3- bis 4-Mal im Jahr, Auflage: 150 Exemplare

Scharfschützen Bern: Adresse des Präsidenten

Präsident: Frank Pfirter, Eichenweg 9, 3123 Belp (Telefon P 031 352 24 01; 079 864 78 15)

Redaktion: Heinz Althaus, Solothurnstrasse 55, 3322 Urtenen

Druck: Hansendruck, Maulbeerstrasse 10, 3011 Bern

Adressänderungen / Mutationen an: Philippe Jud, Kistlerstrasse 50, 3065 Bolligen

Postcheckkonti: Vereinskasse 30-2590-1

Internet-Adresse: [www.scharfschuetzen.ch](http://www.scharfschuetzen.ch) // webmaster: [phil.jud@bluewin.ch](mailto:phil.jud@bluewin.ch)

## Das Wort des Präsidenten

In einem Scharfschütz von 1918 habe ich folgenden Text gefunden:

*«Im vierten Kriegsjahr drückte die Grippeepidemie die Vereinstätigkeit auf einen bisher nicht gekannten Tiefstand hinunter. Da gab's kein Schiessprogramm, keinen Ausmarsch, kein Neueneggschiessen und kein Morgartenschiessen mehr. Die Hoffnung auf bessere Zeiten liess den Verein dennoch beschliessen, mit den Vorbereitungen zur würdigen Feier seines fünfzigjährigen Bestehens 1920 zu beginnen.»*

Welch passende Parallele zu heute, zur Corona-Pandemie!

## Feiern wir dieses Jahr unser 150-Jahr-Jubiläum?

Der Bundesrat hat am 16.03.2020 die «ausserordentliche Lage» verkündet und eine Teilmobilmachung ausgelöst.

Wir haben folglich an einer virtuellen Vorstandssitzung vom 18.03.2020 entschieden, dass jegliche Aktivität und Schiessstätigkeit in unserem Verein bis auf Weiteres verboten ist, und zwar mindestens bis Ende Mai 2020.

Damit wollen wir ein glaubhaftes und nachhaltiges Zeichen setzen, die Solidarität mit allen andern Freizeitbetrieben und Sportveranstaltungen zu bezeugen und speziell die Funktionäre, Helferinnen und Helfer sowie die Risikogruppen nicht zu gefährden.

Selbstverständlich werden wieder bessere Zeiten kommen – wo wir ein neues Programm aufstellen werden nach dem Motto

**«mir wärde viu Freud ha dra»!**

In dem Sinne wünsche ich allen ein möglichst virenfreies Jahr mit – eben – viel Freude, Befriedigung und guter Gesundheit.

Euer Präsident

Frank Pfirter

**Achtung:**

**Wir treffen uns dann nach neuem Programm!**

# Wer hätte das gedacht?

Die Vorbereitungen waren voll im Gang, wir wollten unser 150. Jubiläumsjahr zum Erfolg bringen. Die Corona-Pandemie hat uns voll erwischt und wir mussten unsere Aktivitäten stark einschränken.

Dies führte zu schmerzhaften Programmänderungen und wir müssen unsere Tätigkeiten so einschränken, dass es zu keinen unnötigen sozialen Kontakten kommen kann.

Folgende Anlässe sind bisher betroffen:

- Hauptversammlung vom 25. März 2020 «**verschoben**»
- Frühlingschiessen Pistole 4. April 2020 «**gestrichen**»
- 150-Jahr-Jubiläum vom 16. Mai 2020 «**verschoben**»
  - das Veteranenbott (Ehrenveteranen und Veteranen)
  - den Scharfschützenabend
  - das Neueneggschiessen (historische Gruppen)
- Feldschiessen vom 5./6. Juni 2020 «**als Vereinsanlass**»
- Obligatorisches Programm «**gestrichen**»

Selbstverständlich haben wir auch die Vorstandstätigkeit auf ein Minimum hinuntergefahren. Wir treffen uns bewusst nicht und kommunizieren ausschliesslich per Mail, SMS oder mit Telefon. Wie wäre das wohl ohne diese helfenden Instrumente?

Unklar ist, was in der nächsten Zeit noch folgen wird.

Aus heutiger Sicht sind die Auswirkungen und die Dauer der Pandemie noch völlig offen. Weil es weder eine Impfung noch wirksame Medikamente gibt, erkranken mehr Menschen daran als an einer herkömmlichen Grippe.

Die Solidarität mit den Risikogruppen steht dabei im Vordergrund, darum nehmen auch wir Schützinnen und Schützen diese vom Bundesrat verhängte ausserordentliche Lage äusserst ernst!

Weiter haben der **Schweizer Schiesssportverband (SSV)** und die Schweizer Armee gemeinsam entschieden, jeglichen Schiessbetrieb bis Ende Mai komplett einzustellen.

## **Doch was heisst das konkret?**

Der **SSV** stellt sich hinter die Massnahmen des Bundesrats und hat deshalb die Einstellung des Schiessbetriebs bis Ende Mai 2020 beschlossen. Sollte der Lockdown (der derzeit nur bis am 26. April gilt) verlängert werden, müsste der SSV seine derzeitige Planung erneut überprüfen und allenfalls anpassen.

Was bedeutet die Einstellung des Schiessbetriebs bis Ende Mai für die Vereine und die Schützinnen und Schützen? Der SSV hat die wichtigsten Informationen zusammengetragen:

Jegliche Vereinsaktivitäten sind bis Ende Mai verboten.

Bis Ende Mai bleiben alle Schiessstände geschlossen.

Es finden keine Trainings (auch keine Einzeltrainings), keine Wettkämpfe und keine anderen Vereinsaktivitäten statt.

Das Verbot gilt auch für das gesamte Schiesswesen ausser Dienst (Jungschützenkurse, Bundesprogramme etc.).

Das Eidgenössische Schützenfest vom 12. Juni bis 12. Juli in Luzern wird um ein Jahr auf 10.06. bis 11.07.2021 verschoben.

Die Durchführung des Eidgenössischen Feldschiessens wird quasi als «Vereinsanlass» gemäss unserem neuen Programm durchgeführt.

**Sobald wir im Vorstand eine vernünftige Planungssicherheit haben, werden wir ein neues Programm aufstellen und natürlich umgehend informieren.**

**Bis dann ist Geduld angesagt und wir zählen natürlich auf euer Verständnis.**

*Voranzeige für alle Scharfschützen mit Partnerin oder Partner  
(EM, EV, V, Aktive und Gönner)*

# 150 Jahre Scharfschützen

## 1870 – 2020

### Samstag, 16. Mai 2020

Die Vorbereitungen sind voll im Gang, wir wollen in unserem 150. Jubiläumjahr sowohl

- das Veteranenbott (Ehrenveteranen und Veteranen)
- den Scharfschützenabend
- das Neueneggschießen

an einem Tag zu

Bitte reservieren Sie sich **auf unbekannte Zeit** Ihre Teilnahme

Das

- ein Apéro (0900 – 1130 h)
- ein Apéro (1130 – 1300 h) mit einer Grussbotschaft der Regierung des Kantons Bern von unserer Finanzdirektorin, **Regierungsrätin Beatrice Simon**
- ein Festessen in der Schmiedstube mit Kurzansprachen (1400 – 1800)
- Preisidee für Apéro, Menue mit Vor-, Haupt- und Nachspeise, Café pauschal pro Person Fr. 45.– (exkl. Getränke)

Für Nichtschiessende ist der «Einstieg» erst beim Apéro oder auch beim Festessen problemlos möglich.

Der Vorstand arbeitet mit Hochdruck an einem starken Programm, das mit Anmeldung im Scharfschütz **2/2020** veröffentlicht wird.

## **So hat der Vorstand damals im Scharfschütz 1/2020 aufgerufen ...**

Ein guter Grund und Anlass, die vergangenen 150 Jahre Revue passieren zu lassen.

Die sehr positiven Rückmeldungen kamen rasch, wofür ich mich herzlich bedanke.

Und dann platzte mitten in die Festvorbereitungen das perfide Virus – und alles war in kurzer Zeit ganz anders. Ich habe bis zuletzt gehofft, dass alle Fachleute das Virus und die Pandemie in den Griff kriegen. Aber es wäre zu schön gewesen.

Da unsere Vereinsmitglieder in diversen Bereichen zu den Risikogruppen gezählt werden müssen (Alter, gesundheitliche Vorbelastungen, aktueller Gesundheitszustand), hat der Vorstand entschieden, **die 150-Jahr-Feier in diesem Jahr nicht durchzuführen**. Alle verfügbaren Informationen zeigen klar, dass niemand brauchbare Plandaten liefern kann. Wir könnten es mit unserem Gewissen nicht vereinbaren, wenn jemand wegen der Feier krank würde!

Weitere Entscheide zum Jubiläum fällen wir erst dann, wenn sich die Lage wieder einigermaßen normalisiert hat.

Wir bedauern diese Absage sehr und hoffen auf euer Verständnis. Aber für uns hat die Gesundheit unserer Mitglieder oberste Priorität. Zudem gibt uns der jetzige Moment die Möglichkeit, die Absage absolut kostenfrei vornehmen zu können.

Wir glauben, dass wir den aus heutiger Sicht richtigen Entscheid getroffen haben. Dies ist und wird ein äusserst hartes 2020 – also versuchen wir mit viel Verstand und Gelassenheit die Zeit möglichst virenfrei zu erleben.

# Chronik 150 Jahre Scharfschützen Bern eine «Spende, die sich lohnt!»

Werte Scharfschützinnen und Scharfschützen

Zu unserem Jubiläum wird eine einmalige Denkschrift mit Spenderverzeichnis gedruckt – bist du auch dabei?

Geplant sind 300 Exemplare nach Verteiler Schweizerische Nationalbibliothek, Staatsarchiv Bern, Schweizerisches Schützenmuseum, alle beteiligten Firmen und Privatpersonen sowie befreundete Schützenvereine.

**Auf den letzten Seiten werden alle Spender namentlich genannt, getrennt nach Firmen und Privatpersonen.**

Trotz der Corona-Pandemie sind wir zuversichtlich, das Jubiläum – «wann auch immer» – trotzdem durchführen zu können. Gerne legen wir einen Einzahlungsschein dazu und danken herzlich für die Unterstützung bis zum Redaktionsschluss vom 15. Juni 2020.

Wir freuen uns, dich in unserer Jubiläums-Chronik begrüßen zu dürfen!

Herzlichen Dank im Voraus und kameradschaftliche Grüsse

Vorstand der Scharfschützen Bern

**PS: bitte die Spende mit beigelegtem Einzahlungsschein und Zahlungszweck «Broschüre» einzahlen.**

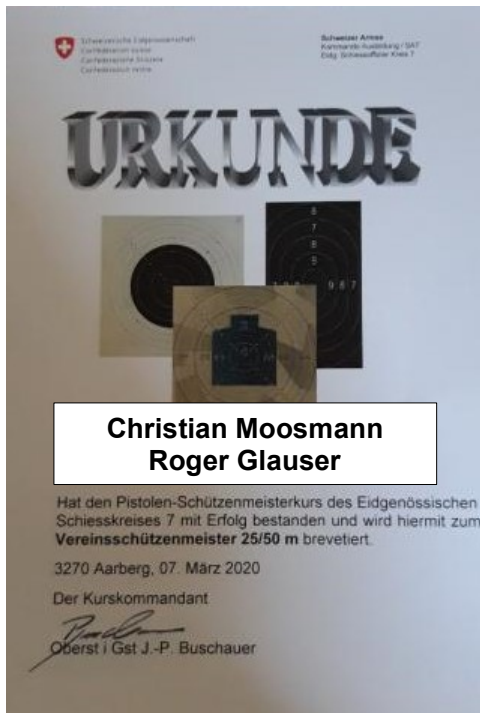
# Schützenmeisterkurs Pistole 2020 Aarberg

Wir sind sehr stolz, dass zwei unserer Kameraden den Pistolen-Schützenmeisterkurs des Eidgenössischen Schiesskreises 7 mit Erfolg bestanden haben uns somit zum

## Vereinsschützenmeister 25/50 m

brevetiert wurden.

**Wir gratulieren ganz herzlich**



## 28. Fondueschiessen vom 1. Februar 2020 in Witzwil

Dieser Pistolenpaukenschlag findet immer am ersten Samstag im Februar statt, organisiert durch die Pistolensektion des Unteroffiziersvereins Amt Erlach.

Nebst dem Pistolenwettkampf bildet natürlich das ausgezeichnete munde Fondue die Atmosphäre, um hitzige und spannende Diskussionen zu führen. Unser Veteran Franz Frick hat das Dessert, traditionsgemäss Seeländer Nidlechueche, gespendet – ganz herzlichen Dank!



Offensichtlich munde das Fondue vorzüglich ...



Leider mussten sich Richard Geiser und Walter Reck entschuldigen

**Die Rangliste mit Scharfschützenrang, Gesamtrang und Punktzahl von total 29 Schiessenden:**

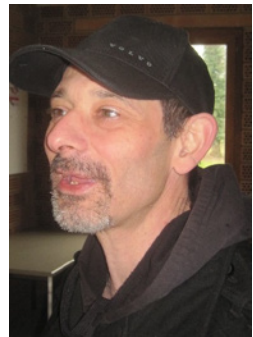
<b>1</b>	4	Pfirter Frank	95
<b>2</b>	9	Moosmann Christian	93
<b>3</b>	10	Gerber Hermann	91

4	11	Glauser Roger	91
5	17	Bouwhius Raphael	87
6	20	Höchner Edi	85
7	22	Kreutz Mike	81
8	25	Moosmann Renate	50
9	28	Eberhart Marianne	19

## Nächstes Jahr am Samstag, 6. Februar 2021

Wir freuen uns schon auf den nächsten Anlass mit den andern Sektionen Neuenegg und UOV Amt Erlach, wenn es heisst

### FIGUGEGL



## Die Armee ruft die Pistolenmunition 7.65mm Para FMJ zurück

Bei der regelmässigen Munitionsüberwachung durch die armasuisse wurde bei der Munition 7,65mm Para FMJ, ALN 590-0665, eine aussergewöhnliche Alterung des Treibladungspulvers festgestellt. Aus Sicherheitsgründen soll diese Munition nicht mehr verschossen werden. Noch vorhandene Munition wird zurückgerufen.

**Vom Rückruf sind folgende Munitions-Lose betroffen:**

- LOT: 08-LM
- LOT: 09-LM
- LOT: 10-LM
- LOT: 11-LM

Die Vereine werden ersucht, die Munitionsbestände zu überprüfen und die schadhafte Munition auszusondern.

Die Details zur Rückgabe und zum Austausch der schadhafte Munition wurden den Pistolenvereinen von der Organisationseinheit Schiesswesen und ausserdienstliche Tätigkeiten SAT direkt mitgeteilt.

Auf die ausgetauschte Munition wird kein Sport- und Ausbildungsbeitrag erhoben, da dieser von den Vereinen bereits bezahlt wurde.

---



In der jetzigen Situation, die sich fast täglich ändert, besteht ein hoher Bedarf an Information und Kommunikation. Wir verweisen Sie auf die Websites des Bundes und der Kantone sowie auf [swissshooting.ch](http://swissshooting.ch). Der Vorstand wird voraussichtlich im April mit einem weiteren Newsletter an alle Schützen über die neuen Termine informieren.

Zudem bietet der SSV-Vorstand allen Verbandsmitgliedern an, dass sich ein Mitglied bei Telefonkonferenzen zuschaltet, über die Haltung und die Entscheide des SSV informiert sowie für Auskünfte aus erster Hand zur Verfügung steht.

Wir wünschen allen Schützinnen und Schützen gute Gesundheit und danken Ihnen für die Unterstützung.

Freundliche Grüsse

Luca Filippini  
Präsident Schweizer Schiesssportverband



**CH-3003 Bern, CdA**

An die  
Eidg. Schiessoffiziere  
Kreise 1 – 22

Bern, 20.03.2020

### **Sistierung der Schiesspflicht 2020**

Sehr geehrte eidgenössische Schiessoffiziere

Das Obligatorische Programm hat eine sehr lange Tradition. Bereits 1874 wurde die ausserdienstliche obligatorische Schiesspflicht eingeführt. Diese wurde nur während dem ersten Weltkrieg ausgesetzt und während dem zweiten Weltkrieg für freiwillig erklärt.

Die weltweite Lage hat sich durch die Verbreitung des Coronavirus (COVID-19) in den letzten Monaten verschärft. Dies hat in einer globalen Gesellschaft auch einen Einfluss auf die Schweiz.

Der Bundesrat hat am 16. März 2020 die Situation in der Schweiz gemäss Epidemien-gesetz als "ausserordentliche Lage" eingestuft. Die Durchführung von öffentlichen oder privaten Veranstaltungen, einschliesslich Sportveranstaltungen und Vereinsaktivitäten, wurde verboten. Betroffen sind damit auch die Tätigkeiten der Schiessvereine.

Aufgrund der aktuell nicht vorhersehbaren Entwicklung und möglichen Durchführungsproblemen, habe ich in Absprache mit dem Schweizer Schiesssportverband (SSV) für die Schweizer Armee folgenden Entscheid getroffen:

#### **Die ausserdienstliche Schiesspflicht 2020 (Obligatorisches Programm) für die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee wird sistiert.**

Dies hat zur Konsequenz, dass die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee das Obligatorische Programm nicht zwingend schiessen müssen, aber trotzdem daran freiwillig teilnehmen dürfen. Folgerichtig entfallen 2020 auch die Nachschiess- und Verbliebenenkurse.

Ich bedaure sehr, diesen Entscheid treffen zu müssen, sehe ihn aber in der aktuellen Lage als folgerichtig und zielführend an.

Als eidgenössische Schiessoffiziere haben Sie zeitnah über die kantonalen Schiesskommissionen die in Ihrem Schiesskreis betroffenen Vereine über den getroffenen Entscheid zu informieren.

Für diese wichtige, zusätzlich kurzfristig zu erbringende Leistung danke ich Ihnen, sehr geehrte eidgenössische Schiessoffiziere, herzlich und wünsche Ihnen alles Gute.

Freundliche Grüsse

CHEF DER ARMEE



Korpskommandant Thomas Süssli

z K an

Chefin VBS

GS VBS

DU CdA

Generalsekretär RK MZF (mit der Bitte, die Militärdirektoren zu informieren)

Präsident KVMBZ (mit der Bitte, die Amtsleiter zu informieren)

Präsident VSK (mit der Bitte, die Kreiskommandanten zu informieren)

Schweizer Schiesssportverband (mit der Bitte, intern zu informieren)

Präsidenten der Militärischen Gesellschaften und Dachverbände

## SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern  
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

Info-Telefon: **031 312 22 55**  
hoersysteme.ch ■ info@hoersysteme.ch



- Ihr Fachgeschäft für digitale, kleinste **HÖR-COMPUTER** und mehr...
- kurzfristige Termine möglich, auch für Reparaturen!
- Otoplastik-Labor für kosmetische Anfertigung und **EXPRESS-Service**



Schweizer Schiesssportverband  
Fédération sportive suisse de tir  
Federazione sportiva svizzera di tiro  
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6  
CH-6006 Luzern  
+41 41 418 00 10  
info@swissshooting.ch

Luzern, 27. März 2020

## Newsletter an die Präsidenten der Verbandsmitglieder

### Jeglicher Schiessbetrieb und alle Vereinsaktivitäten werden bis Ende Mai 2020 eingestellt

Der Schweizer Schiesssportverband hat entschieden, alle Schiessstätigkeiten und alle Vereinsaktivitäten egal welcher Art bis Ende Mai 2020 zu sistieren. Nachdem der SSV am Freitag, 20. März, gemeinsam mit dem Kommando Ausbildung sowie der Organisationseinheit Schiesswesen und ausserdienstliche Tätigkeiten (SAT) der Schweizer Armee eine Lösung für die ausserdienstlichen Tätigkeiten ausgearbeitet hat, die vorsieht die Bundesübungen und die Jungschützenkurse bis am 31. Mai zu sistieren, hat der SSV nun eine Einstellung sämtlicher Schiessstätigkeit mit derselben Frist beschlossen. Dem SSV ist es ein Anliegen, dass im Schweizer Schiesswesen eine einheitliche Linie befolgt wird und dass mit dieser Massnahme die Zahl der Kontakte reduziert und damit die Ausbreitung des Virus gebremst wird. Deshalb hat er sich auch auf Verbands- und Vereinsebene für diesen Schritt und die entsprechenden Konsequenzen entschieden.

Der SSV ist zur Einschätzung gelangt, dass der Bund das Verbandsverbot, das derzeit bis am 19. April gilt, mit grösster Wahrscheinlichkeit verlängern wird. Die Situation in Norditalien und im Tessin zeigt, dass für die Bewältigung der Corona-Krise vier Wochen Ausnahmezustand nicht reichen. Um das Virus wirksam einzudämmen, muss das öffentliche Leben zwei Monate stillgelegt werden. Angesichts dieser Erfahrungen ist eine Verlängerung des Ausnahmezustands bis Ende Mai unumgänglich. Der SSV will sich dieser Entwicklung frühzeitig anpassen und eine Planungsgrundlage für den Schiessbetrieb schaffen, die nicht bereits Tage später wieder von der Aktualität überholt worden ist. Mit dieser Massnahme schafft der SSV Planungssicherheit und muss den Wettkampfkalender 2020 nur einmal anpassen.

Grundsätzlich sind die Verbandsmitglieder (Kantonal- und Unterverbände) sowie die einzelnen Schützenvereine frei in ihren Entscheidungen. Sie müssen lediglich die Weisungen des Bundes und der Kantone befolgen. Der SSV möchte aber allen Verbandsmitgliedern, allen Schützenvereinen sowie allen Schützinnen und Schützen aus voller Überzeugung und inständig nahelegen, den Entscheid des SSV solidarisch mitzutragen und bis Ende Mai 2020 auf jeglichen Schiessbetrieb und alle Vereinsaktivitäten zu verzichten.



Together  
ahead. RUAG



## Nachtrag zur brieflichen Stimmabgabe für die Delegiertenversammlung

In diesen Tagen erhalten Sie per Post die Unterlagen für die briefliche Stimmabgabe zu den Geschäften, über die an der Delegiertenversammlung abgestimmt worden wäre. Diesen Unterlagen liegt ein Fragebogen bei, in dem über die verschiedenen Traktanden schriftlich abgestimmt werden kann. Dabei ist uns in der Hitze des Gefechts ein peinlicher Fehler unterlaufen: Auf dem Fragebogen fehlt das Traktandum 13 «Genehmigung Beiträge, Gebühren und Abgaben 2021». Wir möchten uns in aller Form für dieses Versehen entschuldigen. Sie finden in der Broschüre auf den Seiten 12 und 13 alle Informationen sowie die Anträge zu den Beiträgen, Gebühren und Abgaben. Wir bitten Sie, Ihre Meinung zu Traktandum 13 unten auf dem Fragebogen handschriftlich zu ergänzen und mit einer Nummer 13 zu markieren. Wenn Sie alle Anträge (Buchstaben a bis f) bejahen resp. ablehnen wollen, reicht ein «Ja» oder ein «Nein» (hinter einem Vermerk «Traktandum 13»). Wollen Sie gewisse Anträge annehmen und andere ablehnen, bitten wir Sie, die Buchstaben a bis f aufzulisten und dahinter entweder «Ja» oder «Nein» zu schreiben. Sollten Unklarheiten bestehen, wenden Sie sich bitte telefonisch an 041 418 00 10 oder per E-Mail an [info@swissshooting.ch](mailto:info@swissshooting.ch).

Besteht bei einer der Vorlagen, über die schriftlich abgestimmt wird, im Mitgliederverband Uneinigkeit, können Sie die Ihnen als Verband zustehenden Stimmen auch in Ja- und Nein-Stimmen aufteilen. Ein Beispiel: Hat ein Mitgliedverband 15 Stimmen können diese beispielsweise in 10 Ja- und 5 Nein-Stimmen aufgeteilt und direkt so im Fragebogen vermerkt werden.

Die eingegangenen Wahl- und Abstimmungszettel werden durch das Wahlbüro des SSV unter der Leitung von Andreas von Känel kontrolliert.

Die Broschüre zu den DV-Traktanden kann im internen Bereich der Website (Login: <https://www.swissshooting.ch/de/mitglieder-bereich/>) heruntergeladen werden. Den Jahresbericht 2019 finden Sie hier: [https://www.swissshooting.ch/media/17391/jahresbericht\\_2019\\_web.pdf](https://www.swissshooting.ch/media/17391/jahresbericht_2019_web.pdf)

# HANSEN dRUCK

**Immer eine gute Wahl**

Maulbeerstrasse 10

3001 Bern

Tel. 031 382 03 31

Fax 031 382 03 32

[kontakt@hansendruck.ch](mailto:kontakt@hansendruck.ch)

# Geburtstagsfeiern

Wir gratulieren von ganzem Herzen und wünschen allen Jubilaren einen schönen Tag und möglichst gute Gesundheit. Sicher freuen sie sich von lieben Kameraden ein Glückwunsch übermittelt zu bekommen!

Am 29. April Ehrenveteran Dr. Fred Krebs, Bern, den 89 zigsten

Am 5. Mai Ehrenveteran Bernhard Salvisberg, Bern, den 87 zigsten

Am 12. Mai Veteran Kurt Widmer, Steffisburg, den 92 zigsten

Am 12. Mai Veteran Arthur Liener, Bern, den 84 zigsten

Am 14. Mai Veteran Urs Klingler, Muri, den 70 zigsten

Am 22. Mai Ehrenmitglied Karl Lötscher, Bern, den 91 zigsten

Am 22. Mai Ehrenveteran Auguste Castella, Bern, den 83 zigsten

Am 27. Mai Ehrenveteran Peter Marti, Bern, den 83 zigsten

Am 4. Juni Ehrenveteran Gustav Sidler, Bolligen, den 90 zigsten

Am 13. Juni Ehrenveteran Jean-Jaques Zingg, Zürich, den 85 zigsten

Am 7. Juli Ehrenveteran Heinz Stöckli, Muri, den 86 zigsten

Am 17. Juli Gönnerin Beatrice Pfirter, Muri, den 75 zigsten

Am 26. August Gönner Hanspeter Beyeler, Neueneegg, den 83 zigsten

## Wir bitten um ehrendes Gedenken

Am 13. Februar im 96 zigsten verstorben Ehrenveteran Armin Eicher, Muri

---



**HERZOG**  
**baut auf  
baut an**

Zimmerei Bau Schreinerei Tel. 031 330 40 70 [www.herzogbau.ch](http://www.herzogbau.ch)

---

B. Fankhauser,  
Aktivmitglied  
El. Ing. HTL

**FAWA**

---

Elektroplanungen,  
Submissionen  
Spezialgebiet:  
Beleuchtungen

FAWA AG,  
Sur Crausaz 27  
1789 Lugnorre

Tel. 026 673 24 33  
Fax 026 673 10 33

---

Adressänderungen:  
Philippe Jud  
Kistlerstrasse 50  
3065 Bolligen

## Fischer + Loeliger Optik AG Brillen und Kontaktlinsen

Bundesgasse 18  
3011 Bern  
031 311 10 22  
info@fischer-loeliger.ch  
www.fischer-loeliger.ch



Mein Optiker im  
Herzen von Bern



Sämtliche Reparaturen und  
Laufersatz K31  
beim aktiven Vereinsmitglied

waffen bern

Kramgasse 59  
3000 Bern 8  
Tel. 031 311 65 15